

# **Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei**



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller\*in: BAG Landwirtschaft und ländliche Entwicklung  
Beschlussdatum: 10.04.2017

## **Änderungsantrag zu UK-GL-01**

### **Von Zeile 124 bis 129:**

Wir wollen eine giftfreie Landwirtschaft und gesunde Lebensmittel ~~auf unseren Tellern~~. Eine Landwirtschaft, die ohne Glyphosat und Bienengift arbeitet. Denn ~~Glyphosat ist der größte Killer~~ ~~massenhafte Einsatz von Glyphosat trägt zum Rückgang~~ der Artenvielfalt ~~im ländlichen Raum~~ ~~bei~~. Neonicotinoide verursachen massenhaftes Bienensterben. Darum werden wir sie verbieten. ~~Für alle anderen Stoffe ändern wir das~~ ~~Wir wollen die~~ Zulassungsverfahren so ~~ändern~~, dass ~~wirklich~~ nur ~~Mittel, die unbedenklich~~ für Mensch und Natur ~~unbedenkliche Stoffe eingesetzt sind, freigegeben~~ werden.

## **Begründung**

Die Behauptung, Glyphosateinsatz ist hauptverantwortlich für den Artenrückgang, ist nicht haltbar. Was ist mit Grünlandumbruch, mit Grünlandintensivierung durch Düngung und häufigere Schnitte, mit engen Fruchtfolgen, mit Beseitigung von Strukturbiotopen,.....???